



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt



# zensus 2011

## Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde  
Güsten, Stadt

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011



## Inhaltsverzeichnis

Einführung .....	4
Rechtliche Grundlagen .....	4
Methode .....	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts .....	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion .....	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % – .....	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts .....	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % – .....	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie .....	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % – .....	21
Definitionen .....	22

## Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

## Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

## Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter [www.zensus2011.de](http://www.zensus2011.de) zur Verfügung.

## 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>				
Insgesamt	4 475	100,0	2 172	2 303
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>				
Unter 5	155	3,5	95	60
5 - 9	152	3,4	67	85
10 - 14	143	3,2	(76)	67
15 - 19	161	3,6	76	(85)
20 - 24	236	5,3	137	99
25 - 29	227	5,1	127	100
30 - 34	234	5,2	127	107
35 - 39	225	5,0	121	104
40 - 44	316	7,1	157	159
45 - 49	432	9,7	223	209
50 - 54	381	8,5	193	188
55 - 59	369	8,2	(185)	184
60 - 64	270	6,0	138	132
65 - 69	256	5,7	121	135
70 - 74	379	8,5	156	223
75 - 79	226	5,1	99	127
80 - 84	153	3,4	(48)	105
85 - 89	106	2,4	17	89
90 und älter	54	1,2	9	45
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>				
Unter 3	95	2,1	(59)	36
3 - 5	87	1,9	48	39
6 - 9	125	2,8	55	70
10 - 15	173	3,9	88	85
16 - 18	86	1,9	(41)	45
19 - 24	281	6,3	(160)	121
25 - 39	686	15,3	375	311
40 - 59	1 498	33,5	758	740
60 - 66	362	8,1	177	185
67 - 74	543	12,1	238	305
75 und älter	539	12,0	173	366
<b>Familienstand (ausführlich)</b>				
Ledig	1 485	33,2	861	624
Verheiratet	2 197	49,1	1 088	1 109
Verwitwet	492	11,0	80	412
Geschieden	301	6,7	143	158
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

## Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>				
Deutschland	4 447	99,4	2 156	2 291
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	9	0,2	3	6
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	7	0,2	4	3
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	12	0,3	9	3
<b>Religion</b>				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	181	4,0	74	107
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	574	12,8	177	397
Sonstige, keine, ohne Angabe	3 720	83,1	1 921	1 799

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

## 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
<b>Insgesamt</b>								
Insgesamt	4 475	100,0	4 447	28	9	7	12	-
<b>Geschlecht</b>								
Männlich	2 172	48,5	2 156	16	3	4	9	-
Weiblich	2 303	51,5	2 291	12	6	3	3	-
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>								
Unter 5	155	3,5	152	3	-	-	3	-
5 - 9	152	3,4	152	-	-	-	-	-
10 - 14	143	3,2	143	-	-	-	-	-
15 - 19	161	3,6	(161)	-	-	-	-	-
20 - 24	236	5,3	236	-	-	-	-	-
25 - 29	227	5,1	220	7	3	4	-	-
30 - 34	234	5,2	228	6	3	-	3	-
35 - 39	225	5,0	219	6	3	-	3	-
40 - 44	316	7,1	316	-	-	-	-	-
45 - 49	432	9,7	429	3	-	-	3	-
50 - 54	381	8,5	378	3	-	3	-	-
55 - 59	369	8,2	369	-	-	-	-	-
60 - 64	270	6,0	270	-	-	-	-	-
65 - 69	256	5,7	256	-	-	-	-	-
70 - 74	379	8,5	379	-	-	-	-	-
75 - 79	226	5,1	226	-	-	-	-	-
80 - 84	153	3,4	153	-	-	-	-	-
85 - 89	106	2,4	106	-	-	-	-	-
90 und älter	54	1,2	54	-	-	-	-	-
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>								
Unter 3	95	2,1	92	3	-	-	3	-
3 - 5	87	1,9	87	-	-	-	-	-
6 - 9	125	2,8	125	-	-	-	-	-
10 - 15	173	3,9	173	-	-	-	-	-
16 - 18	86	1,9	86	-	-	-	-	-
19 - 24	281	6,3	281	-	-	-	-	-
25 - 39	686	15,3	667	19	9	4	6	-
40 - 59	1 498	33,5	1 492	6	-	3	3	-
60 - 66	362	8,1	362	-	-	-	-	-
67 - 74	543	12,1	543	-	-	-	-	-
75 und älter	539	12,0	539	-	-	-	-	-



### Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			Sonstige
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	
Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
<b>Familienstand (ausführlich)</b>								
Ledig	1 485	33,2	1 479	6	3	-	3	-
Verheiratet	2 197	49,1	2 181	16	-	7	9	-
Verwitwet	492	11,0	486	6	6	-	-	-
Geschieden	301	6,7	301	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Religion</b>								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	181	4,0	175	6	6	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	574	12,8	574	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	3 720	83,1	3 698	22	(3)	7	12	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>							
Insgesamt	4 475	100,0	535	539	1 207	1 020	1 174
<b>Geschlecht</b>							
Männlich	2 172	48,5	275	303	628	516	450
Weiblich	2 303	51,5	260	236	579	504	724
<b>Familienstand (ausführlich)</b>							
Ledig	1 485	33,2	535	486	363	62	39
Verheiratet	2 197	49,1	-	50	709	781	657
Verwitwet	492	11,0	-	-	18	52	422
Geschieden	301	6,7	-	3	117	125	(56)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>							
Deutschland	4 447	99,4	532	532	1 192	1 017	1 174
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	9	0,2	-	3	6	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	7	0,2	-	4	-	3	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	12	0,3	3	-	9	-	-
<b>Religion</b>							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	181	4,0	15	15	(43)	24	84
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	574	12,8	22	30	76	105	341
Sonstige, keine, ohne Angabe	3 720	83,1	498	494	1 088	891	749

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

## 2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
<b>Insgesamt</b>		
Insgesamt	2 162	100,0
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	732	33,9
Paare ohne Kind(er)	712	32,9
Paare mit Kind(ern)	481	22,2
Alleinerziehende Elternteile	(205)	(9,5)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	32	1,5
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	732	33,9
Ehepaare	1 022	47,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	4	0,2
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	167	7,7
Alleinerziehende Mütter	162	7,5
Alleinerziehende Väter	(43)	(2,0)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	32	1,5
<b>Größe des privaten Haushalts</b>		
1 Person	732	33,9
2 Personen	855	39,5
3 Personen	349	16,1
4 Personen	176	8,1
5 Personen	(47)	(2,2)
6 und mehr Personen	3	0,1
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	592	27,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(211)	(9,8)
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 359	62,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
<b>Insgesamt</b>		
Insgesamt	1 398	100,0
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>		
Paare ohne Kind(er)	712	50,9
Paare mit Kind(ern)	481	34,4
Alleinerziehende Elternteile	(205)	(14,7)
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>		
Ehepaare	1 022	73,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	4	0,3
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	167	11,9
Alleinerziehende Väter	(43)	(3,1)
Alleinerziehende Mütter	162	11,6
<b>Größe der Kernfamilie</b>		
2 Personen	876	62,7
3 Personen	328	23,5
4 Personen	163	11,7
5 Personen	(31)	(2,2)
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Güsten, Stadt	Verbandsgemeinde Saale-Wipper	Landkreis Salzlandkreis	Sachsen-Anhalt	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>					
Insgesamt	4 475	10 649	205 458	2 287 040	80 219 695
<b>Geschlecht</b>					
Männlich	2 172	5 218	100 092	1 117 016	39 145 941
Weiblich	2 303	5 431	105 366	1 170 024	41 073 754
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>					
Unter 5	155	378	7 095	84 563	3 338 895
5 - 9	152	362	7 165	83 095	3 525 830
10 - 14	143	393	7 362	82 004	3 940 566
15 - 19	161	346	6 550	70 949	4 013 880
20 - 24	236	554	11 502	139 551	4 835 639
25 - 29	227	558	10 968	135 545	4 872 533
30 - 34	234	544	10 411	125 420	4 751 911
35 - 39	225	554	10 197	117 214	4 742 893
40 - 44	316	786	15 269	166 517	6 351 189
45 - 49	432	970	18 459	201 431	6 999 679
50 - 54	381	907	17 522	191 813	6 206 294
55 - 59	369	891	17 084	187 607	5 419 450
60 - 64	270	689	13 367	145 375	4 702 815
65 - 69	256	628	13 478	142 911	4 173 351
70 - 74	379	811	15 774	167 388	4 861 239
75 - 79	226	566	10 625	112 760	3 270 283
80 - 84	153	379	7 258	76 796	2 328 083
85 - 89	106	223	3 838	40 582	1 335 076
90 und älter	54	110	1 534	15 519	550 089
<b>Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)</b>					
Unter 3	95	220	4 198	50 776	1 984 523
3 - 5	87	219	4 289	50 157	2 025 183
6 - 9	125	301	5 773	66 725	2 855 019
10 - 15	173	465	8 685	95 995	4 719 579
16 - 18	86	(195)	3 832	40 908	2 377 761
19 - 24	281	633	12 897	155 601	5 692 745
25 - 39	686	1 656	31 576	378 179	14 367 337
40 - 59	1 498	3 554	68 334	747 368	24 976 612
60 - 66	362	883	17 671	190 791	6 108 258
67 - 74	543	1 245	24 948	264 883	7 629 147
75 und älter	539	1 278	23 255	245 657	7 483 531
<b>Familienstand (ausführlich)</b>					
Ledig	1 485	3 549	71 089	848 713	32 039 091
Verheiratet	2 197	5 305	97 483	1 055 311	36 669 868
Verwitwet	492	1 145	20 266	205 526	5 733 361
Geschieden	301	650	16 274	175 467	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	(44)	815	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	3	15	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	3	56	5 531
Ohne Angabe	-	-	296	1 137	24 572

## Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Güsten, Stadt	Verbandsgemeinde Saale-Wipper	Landkreis Salzlandkreis	Sachsen-Anhalt	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>					
Deutschland	4 447	10 603	202 879	2 247 873	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	12	422	140 103
Griechenland	-	-	64	705	254 282
Italien	-	-	43	662	488 390
Kasachstan	-	-	66	733	46 740
Kroatien	-	-	15	150	209 840
Niederlande	-	-	63	653	128 862
Österreich	-	-	19	392	164 246
Polen	9	9	(106)	2 729	382 391
Rumänien	-	3	66	590	126 169
Russische Föderation	-	-	212	3 050	174 023
Türkei	7	7	104	1 906	1 505 305
Ukraine	-	3	151	2 766	112 983
Sonstige	12	24	1 658	24 409	2 446 679
<b>Religion</b>					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	181	396	7 039	77 864	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	574	1 733	24 295	310 520	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	3 720	8 520	174 124	1 898 656	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

## 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Güsten, Stadt	Verbandsgemeinde Saale-Wipper	Landkreis Salzlandkreis	Sachsen-Anhalt	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Geschlecht</b>					
Männlich	48,5	49,0	48,7	48,8	48,8
Weiblich	51,5	51,0	51,3	51,2	51,2
<b>Alter (5er-Jahresgruppen)</b>					
Unter 5	3,5	3,5	3,5	3,7	4,2
5 - 9	3,4	3,4	3,5	3,6	4,4
10 - 14	3,2	3,7	3,6	3,6	4,9
15 - 19	3,6	3,2	3,2	3,1	5,0
20 - 24	5,3	5,2	5,6	6,1	6,0
25 - 29	5,1	5,2	5,3	5,9	6,1
30 - 34	5,2	5,1	5,1	5,5	5,9
35 - 39	5,0	5,2	5,0	5,1	5,9
40 - 44	7,1	7,4	7,4	7,3	7,9
45 - 49	9,7	9,1	9,0	8,8	8,7
50 - 54	8,5	8,5	8,5	8,4	7,7
55 - 59	8,2	8,4	8,3	8,2	6,8
60 - 64	6,0	6,5	6,5	6,4	5,9
65 - 69	5,7	5,9	6,6	6,2	5,2
70 - 74	8,5	7,6	7,7	7,3	6,1
75 - 79	5,1	5,3	5,2	4,9	4,1
80 - 84	3,4	3,6	3,5	3,4	2,9
85 - 89	2,4	2,1	1,9	1,8	1,7
90 und älter	1,2	1,0	0,7	0,7	0,7
<b>Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)</b>					
Unter 3	2,1	2,1	2,0	2,2	2,5
3 - 5	1,9	2,1	2,1	2,2	2,5
6 - 9	2,8	2,8	2,8	2,9	3,6
10 - 15	3,9	4,4	4,2	4,2	5,9
16 - 18	1,9	(1,8)	1,9	1,8	3,0
19 - 24	6,3	5,9	6,3	6,8	7,1
25 - 39	15,3	15,6	15,4	16,5	17,9
40 - 59	33,5	33,4	33,3	32,7	31,1
60 - 66	8,1	8,3	8,6	8,3	7,6
67 - 74	12,1	11,7	12,1	11,6	9,5
75 und älter	12,0	12,0	11,3	10,7	9,3
<b>Familienstand (ausführlich)</b>					
Ledig	33,2	33,3	34,6	37,1	39,9
Verheiratet	49,1	49,8	47,4	46,1	45,7
Verwitwet	11,0	10,8	9,9	9,0	7,1
Geschieden	6,7	6,1	7,9	7,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	(0,0)	0,0	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	0,0	0,0	0,0
Ohne Angabe	-	-	0,1	0,0	0,0



## Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Güsten, Stadt	Verbandsgemeinde Saale-Wipper	Landkreis Salzlandkreis	Sachsen-Anhalt	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern</b>					
Deutschland	99,4	99,6	98,7	98,3	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,0	0,0	0,2
Griechenland	-	-	0,0	0,0	0,3
Italien	-	-	0,0	0,0	0,6
Kasachstan	-	-	0,0	0,0	0,1
Kroatien	-	-	0,0	0,0	0,3
Niederlande	-	-	0,0	0,0	0,2
Österreich	-	-	0,0	0,0	0,2
Polen	0,2	0,1	(0,1)	0,1	0,5
Rumänien	-	0,0	0,0	0,0	0,2
Russische Föderation	-	-	0,1	0,1	0,2
Türkei	0,2	0,1	0,1	0,1	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Sonstige	0,3	0,2	0,8	1,1	3,0
<b>Religion</b>					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4,0	3,7	3,4	3,4	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12,8	16,3	11,8	13,6	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	83,1	80,0	84,7	83,0	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

## 5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Güsten, Stadt	Verbandsgemeinde Saale-Wipper	Landkreis Salzlandkreis	Sachsen-Anhalt	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>					
Insgesamt	2 162	4 918	101 298	1 127 332	37 571 219
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	732	1 535	36 962	417 891	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	712	1 639	32 889	350 311	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	481	1 248	21 151	241 190	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(205)	419	8 625	94 844	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	32	(77)	1 671	23 096	951 363
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	732	1 535	36 962	417 891	13 960 811
Ehepaare	1 022	2 499	45 979	494 052	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	4	4	18	335	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	167	384	8 043	97 114	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	162	330	7 341	80 827	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(43)	(89)	1 284	14 017	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	32	(77)	1 671	23 096	951 363
<b>Größe des privaten Haushalts</b>					
1 Person	732	1 535	36 962	417 891	13 960 811
2 Personen	855	1 903	38 757	418 019	12 455 731
3 Personen	349	892	16 213	178 589	5 454 875
4 Personen	176	439	6 882	82 515	3 906 260
5 Personen	(47)	115	1 679	20 663	1 222 149
6 und mehr Personen	3	34	805	9 655	571 393
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	592	1 349	27 444	284 864	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(211)	459	8 676	96 608	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 359	3 110	65 178	745 860	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Güsten, Stadt	Verbandsgemeinde Saale-Wipper	Landkreis Salzlandkreis	Sachsen-Anhalt	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Familien)</b>					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	33,9	31,2	36,5	37,1	37,2
Paare ohne Kind(er)	32,9	33,3	32,5	31,1	27,6
Paare mit Kind(ern)	22,2	25,4	20,9	21,4	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(9,5)	8,5	8,5	8,4	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	(1,6)	1,6	2,0	2,5
<b>Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)</b>					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	33,9	31,2	36,5	37,1	37,2
Ehepaare	47,3	50,8	45,4	43,8	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,2	0,1	0,0	0,0	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,7	7,8	7,9	8,6	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,5	6,7	7,2	7,2	6,5
Alleinerziehende Väter	(2,0)	(1,8)	1,3	1,2	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	(1,6)	1,6	2,0	2,5
<b>Größe des privaten Haushalts</b>					
1 Person	33,9	31,2	36,5	37,1	37,2
2 Personen	39,5	38,7	38,3	37,1	33,2
3 Personen	16,1	18,1	16,0	15,8	14,5
4 Personen	8,1	8,9	6,8	7,3	10,4
5 Personen	(2,2)	2,3	1,7	1,8	3,3
6 und mehr Personen	0,1	0,7	0,8	0,9	1,5
<b>Seniorenstatus eines Haushalts</b>					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	27,4	27,4	27,1	25,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(9,8)	9,3	8,6	8,6	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	62,9	63,2	64,3	66,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Güsten, Stadt	Verbandsgemeinde Saale-Wipper	Landkreis Salzlandkreis	Sachsen-Anhalt	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>					
Insgesamt	1 398	3 306	62 665	686 345	22 659 045
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>					
Paare ohne Kind(er)	712	1 639	32 889	350 311	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	481	1 248	21 151	241 190	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(205)	419	8 625	94 844	2 918 780
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>					
Ehepaare	1 022	2 499	45 979	494 052	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	4	4	18	335	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	167	384	8 043	97 114	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(43)	(89)	1 284	14 017	476 424
Alleinerziehende Mütter	162	330	7 341	80 827	2 442 356
<b>Größe der Kernfamilie</b>					
2 Personen	876	1 959	39 494	422 247	12 429 861
3 Personen	328	874	15 778	175 800	5 313 244
4 Personen	163	394	6 035	72 636	3 706 717
5 Personen	(31)	(70)	995	11 919	942 856
6 und mehr Personen	-	9	363	3 743	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## 6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Güsten, Stadt	Verbandsgemeinde Saale-Wipper	Landkreis Salzlandkreis	Sachsen-Anhalt	Deutschland
	%	%	%	%	%
<b>Typ der Kernfamilie (nach Familien)</b>					
Paare ohne Kind(er)	50,9	49,6	52,5	51,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	34,4	37,7	33,8	35,1	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(14,7)	12,7	13,8	13,8	12,9
<b>Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)</b>					
Ehepaare	73,1	75,6	73,4	72,0	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,3	0,1	0,0	0,0	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,9	11,6	12,8	14,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(3,1)	(2,7)	2,0	2,0	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,6	10,0	11,7	11,8	10,8
<b>Größe der Kernfamilie</b>					
2 Personen	62,7	59,3	63,0	61,5	54,9
3 Personen	23,5	26,4	25,2	25,6	23,4
4 Personen	11,7	11,9	9,6	10,6	16,4
5 Personen	(2,2)	(2,1)	1,6	1,7	4,2
6 und mehr Personen	-	0,3	0,6	0,5	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

## Definitionen

### Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden <sup>1)</sup>
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
( )	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.  <b>Unter 18</b> <b>18 – 29</b> <b>30 – 49</b> <b>50 – 64</b> <b>65 und älter</b>
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.  <b>Unter 5</b> <b>5 – 9</b> <b>10 – 14</b> <b>15 – 19</b> <b>20 – 24</b> <b>25 – 29</b> <b>30 – 34</b> <b>35 – 39</b> <b>40 – 44</b> <b>45 – 49</b> <b>50 – 54</b> <b>55 – 59</b> <b>60 – 64</b> <b>65 – 69</b> <b>70 – 74</b> <b>75 – 79</b> <b>80 – 84</b> <b>85 – 89</b> <b>90 und älter</b>

<sup>1)</sup> Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p><b>Unter 3</b>  <b>3 – 5</b>  <b>6 – 9</b>  <b>10 – 15</b>  <b>16 – 18</b>  <b>19 – 24</b>  <b>25 – 39</b>  <b>40 – 59</b>  <b>60 – 66</b>  <b>67 – 74</b>  <b>75 und älter</b></p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p><b>Ledig</b>  <b>Verheiratet</b>  <b>Verwitwet</b>  <b>Geschieden</b>  ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.  <b>Eingetr. Lebenspartnerschaft</b>  <b>Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben</b>  ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.  <b>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben</b>  <b>Ohne Angabe</b>  ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p><b>2 Personen</b>  <b>3 Personen</b>  <b>4 Personen</b>  <b>5 Personen</b>  <b>6 und mehr Personen</b></p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p><b>1 Person</b>  <b>2 Personen</b>  <b>3 Personen</b>  <b>4 Personen</b>  <b>5 Personen</b>  <b>6 und mehr Personen</b></p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes</li> <li>3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks</li> <li>4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt</li> <li>6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel)</li> <li>10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl</li> </ol> <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <p>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde),  5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde),  9 = gemeindefreies Gebiet.</p> <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar:  Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar:  Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p><b>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</b></p> <p><b>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</b></p> <p><b>Sonstige, keine, ohne Angabe</b></p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>



Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p><b>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen</b>  <b>Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren</b>  <b>Haushalte ohne Senioren/-innen</b></p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p><b>Deutschland</b>  <b>Bosnien und Herzegowina</b>  <b>Griechenland</b>  <b>Italien</b>  <b>Kasachstan</b>  <b>Kroatien</b>  <b>Niederlande</b>  <b>Österreich</b>  <b>Polen</b>  <b>Rumänien</b>  <b>Russische Föderation</b>  <b>Türkei</b>  <b>Ukraine</b>  <b>Sonstige</b></p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p><b>Deutschland</b>  <b>Ausland</b></p> <p><b>EU-27-Land</b></p> <p>► „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p><b>Sonstiges Europa</b></p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p><b>Sonstige Welt</b></p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p><b>Sonstige</b></p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p><b>Paare ohne Kind(er)</b>  <b>Paare mit Kind(ern)</b>  <b>Alleinerziehende Elternteile</b></p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p><b>Ehepaare</b>  <b>Eingetragene Lebenspartnerschaften</b>  <b>Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>  <b>Alleinerziehende Väter</b>  <b>Alleinerziehende Mütter</b></p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p><b>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte)</b>  ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p><b>Paare ohne Kind(er)</b>  <b>Paare mit Kind(ern)</b>  <b>Alleinerziehende Elternteile</b>  <b>Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie</b>  ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p><b>Eiipersonenhaushalte (Singlehaushalte)</b>  ▶ Ein Eiipersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p><b>Ehepaare</b>  <b>Eingetragene Lebenspartnerschaften</b>  <b>Nichteheliche Lebensgemeinschaften</b>  <b>Alleinerziehende Mütter</b>  <b>Alleinerziehende Väter</b>  <b>Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie</b>  ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>



## **Herausgeber**

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt  
Merseburgerstraße 2  
06110 Halle/Saale

## **Auskunftsdienst**

E-Mail: [zensus-auskunft@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:zensus-auskunft@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

Telefon: 0345 2318-400

Telefax: 0345 2318-929

## **Copyright**

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt  
Halle (Saale) 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

